Wasser- und
Abwasserverband
„Havelland"

Wichtige Mitteilung an die Haushalte in den Ortslagen Deetz und Schmergow hinsichtlich der Trinkwasserversorgung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Rahmen der routinemäßigen Trinkwasserüberwachung wurde im Versorgungsbereich Deetz und Schmergow eine Überschreitung des zulässigen Grenzwertes für den Parameter Mangan festgestellt.

Die Überschreitung ist auf einen technischen Defekt in der Aufbereitungsanlage zurückzuführen. Mangan kommt natürlich im Boden vor und wird im Wasserwerk üblicherweise herausgefiltert.

Das Trinkwasser kann weiterhin für die tägliche Körperhygiene genutzt werden. Es kann vorübergehend zu gelb-braunen Verfärbungen des Wassers oder zu Trübungen kommen. Es wird empfohlen, das Wasser vor dem Trinken so lange laufen zu lassen, bis es kühl und klar aus dem Hahn fließt.

Mangan ist für gesunde Erwachsene bei einer leichten Überschreitung unbedenklich, der Körper reguliert Mangan über den Darm. Vorsicht gilt bei Schwangeren, Säuglingen und Kleinkindern. Manganbelastetes Wasser sollte nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet werden.

Befolgen Sie bitte die folgenden Anweisungen des Gesundheitsamtes:

- **Für die Zubereitung von Nahrung und Getränken für Kleinkinder (Kinder unter 6 Jahre) ist vorsorglich Wasser aus handelsüblichen Getränkeflaschen zu verwenden.**

- **Das Leitungswasser kann sonst von alle anderen Personengruppen ohne Einschränkungen für die Zubereitung von Nahrung und Getränken, das Waschen, die Toilettenspülung und zu anderen Zwecken genutzt werden.**

Wir informieren Sie, sobald das Trinkwasser wieder ohne Einschränkungen genutzt werden kann und stehen Ihnen für Fragen unter der Rufnummer 033831 – 40790 und zu den Sprechzeiten des Verbandes zur Verfügung.

Ihr Wasser- und Abwasserverband „Havelland" Nauen, den 11.08.2026